

Verkaufsanträge.

[53187.] Eine Buchhandlung mit Zeitung u. Nebenfächern in e. Stadt mittlerer Größe sofort zu verkaufen. Reingewinn 5700 M. Offerten unter S. R. 28. befördert die Exped. d. Blattes.

[53188.] Zu verkaufen ist ein kleinerer pädagogischer Verlag mit mehreren gut eingeführten Artikeln. Event. werden auch einzelne Werke daraus veräußert. Offerten unter J. G. 17. nimmt Herr E. F. Steinacker in Leipzig gefälligst entgegen.

[53189.] In einer sehr schön gelegenen Fabrikstadt Süddeutschlands von ca. 20,000 Einwohnern mit vielen Lehranstalten u. ist eine seit 45 Jahren bestehende Sortimentshandlung mit kleinerem Antiquariate für ca. 19,000 M. zu verkaufen.

Ueberrahme könnte bald oder später erfolgen. Offerten werden unter W. G. # 173. durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

[53190.] Eine ältere, gut gehende und hübsch eingerichtete Buchhandlung in einer grösseren Stadt der Provinz Brandenburg soll für 26,000 Mk. mit 15,000 Mk. Anzahlung verkauft werden. Umsatz 32,000 Mk. Lager ca. 10,000 Mk., grosse Leihbibliothek, Journalzirkel von 100 Abonnenten, ansehnliche Continuationen, Reinertrag 5000 Mk. Berlin. Elwin Stände.

[53191.] Ein kleiner Verlag von sechs ganz neuen, aber guten Artikeln, meist belletristischer Richtung und zum Theil bereits in neuen Auflagen, ist zu dem billigen Baarpreise von 6000 M. mit allen Rechten sofort zu verkaufen. Offerten unter F. K. 134. an die Exped. d. Bl. erbeten.

Kaufgesuche.

[53192.] Eine kleine Leihbibliothek wird zu kaufen gesucht. Dieselbe muß neben einer Auswahl der besten älteren Werke auch eine solche der neuesten enthalten. Offerten unter F. H. # 10. an die Exped. d. Bl.

[53193.] Ein Zithermusikalienverlag kleineren oder größeren Umfanges (event. auch einzelne Werke) wird zu kaufen gesucht. Offerten unter N. N. 105. an die Exped. d. Bl.

Theilhaberangebote.

[53194.] Für Buch- u. Steindruckereien in Leipzig. — Ein erfahrener Verlagsbuchhändler wünscht in ein angesehenes, leistungsfähiges Geschäft obiger Branchen, mit event. größerem Capitale, als thätiger Socius einzutreten und bittet unter Zusicherung strengster Discretion um Anerbietungen unter L. D. # 97. durch die Exped. d. Bl.

Theilhabergesuche.

[53195.] Einem tüchtigen jungen Buchhändler 15,000 M. Baarvermögen bietet sich vortheilhafte Gelegenheit, in ein jetzt 4 Jahre bestehendes aufstrebendes Sortimentsgeschäft in Berlin mit sehr großer Leihbibliothek zwecks Vergrößerung und Einrichtung von Antiquariat als Theilhaber einzutreten und sich mit diesem verhältnismäßig kleinen Capital die Selbstständigkeit zu verschaffen. Spesen erdenklich klein; beide Socien, wenn tüchtig, allein befähigt,

ihre Arbeit zu bewältigen; Kundschaft reichlich vorhanden und im starken Anwachsen begriffen. Reflectenten, welche das Streben des Einsenders theilen, ruhig und solide vorwärts kommen zu wollen, wollen ihre Offerte sub 35888. franco an die Exped. d. Bl. richten.

[53196.] Ich bin beauftragt, für eine angesehenere Buchhandlung Süddeutschlands mit einem Umsatze von ca. 60,000 Mark einen tüchtigen Mitarbeiter mit einer Einlage von 4—6000 Mark zu suchen. — Demselben wird hauptsächlich die gesammte Buchführung obliegen, und bietet diese Gelegenheit einem bescheidenen Manne eine sichere und angenehme Lebensstellung.

Stuttgart, Herzogstraße 6 b. G. Wildt.

Fertige Bücher u. s. w.

[53197.] Bei der Lagercompletirung für die Wintersaison bitte ich nicht zu übersehen:

Hundert Kneiplieder für Techniker

von

Franz Graf.

11½ Bogen 8°. Preis: brosch. 1 M 50 λ , cartonnirt 1 M 75 λ .

Besonders Handlungen in Städten mit Polytechniken, technischen und Baugewerkschulen wollen das Buch nicht auf Lager fehlen lassen. Der Name des Verfassers ist in Techniker-Kreisen wohlbekannt. Viele seiner Lieder wurden in das „Liederbuch für Architekten und Techniker“, sowie in das „Commerzbuch für Deutsche Polytechniker“ aufgenommen. Ebenso wurden sie bei verschiedenen Gelegenheiten, wie der 17. Hauptversammlung deutscher Ingenieure zu Berlin 1876, bei der Naturforscherversammlung in Hamburg etc. gesungen. — Bei einiger Verwendung kann lohnender Erfolg nicht ausbleiben. — Eine Anzahl von Handlungen bezogen Partien. Ich liefere baar mit 33½%, in Rechnung mit 25%, auf 12 ein Freixemplar.

Frankfurt a/M., November 1883.

Heinrich Keller.

[53198.] Soeben erschien:

Der

Central-Schlacht- und Viehhof

zu

Hannover.

Entworfen und ausgeführt

vom

Architecten Theod. Hecht

in

Hannover.

(Mit 9 Zeichnungs-Blättern.)

4°. 23 Seiten Text.

Preis 10 M. ord., 7 M 50 λ netto baar.

Ausnahmsweise stehen Exemplare in einfacher Anzahl zur Verfügung.

Hannover, 8 November 1883.

Schmorl & von Seefeld.

J. P. Bachem in Köln.

[53199.]

Bachem's Novellen-Sammlung.

(Pro Band 1 M. ord., 73 λ netto baar.)

Bur Beachtung!

Mit Band 14. (Novellen von A. Marx und Walter Schwarz) wird zugleich schon der folgende Band 15. (Emmy von Dindlage und M. von Koskowska) in den ersten Tagen des December zur Versendung kommen, damit vor

Weihnachten 15 Bände

(à 1 M. elegant gebunden) vorliegen. Dieselben (Inhalt: 29 Novellen und Romane) bilden dann ein sehr ansehnliches Weihnachtsgeschenk von bleibendem Werth.

Dem Band 13. (Herzenswirren. Roman von Josephine Flach) wird vor dem Titelblatt ein Zettel eingelegt, der den Abonnenten das Zusammenscheitern von Band 14. und 15. mittheilt und ferner darauf hinweist, daß nur denjenigen seitens der liefernden Buchhandlung Band 20. gratis verabfolgt wird, welche die vorhergehenden Bände sämmtlich gekauft haben.

Als sehr wirksames Mittel zur Erhöhung Ihres Absatzes in der Festzeit — die 15 Bände bilden eine stattliche Collection, die ihre Zugkraft beweisen wird — habe ich neue, praktisch eingerichtete

Weihnachts-Prospete

hergestellt, die ich Ihnen ∞ gratis ∞ zu sorgfältiger Verbreitung in Continuationen und im Ladenverkehr offerire. Zu denselben ist der Gesamtbezug der 15 Bände besonders empfohlen. Es empfiehlt sich daher, Ihr Lager mit den fehlenden Bänden zu completiren. Ich bitte, zu verlangen. (Band 2. und 3. sind infolge Neudrucks auch wieder vorrätzig.)

Sehr anerkennende Recensionen über die Sammlung brachten neuerdings wieder: „Blätter für liter. Unterhaltung“, „Deutsches Adelsblatt“ (Berlin), „Reichsbote“ (Berlin), „Neue Preuß. (Kreuz-) Zeitung“ (Berlin), „Allgemeine conservat. Monatschrift“ (v. Nathusius), „Deutsches Literaturblatt“ (Berthes), „Allgemeine Modenzeitung“ u. u.

Köln, 8. November 1883.

J. P. Bachem.

Für sächsische Handlungen!

[53200.]

Im Verlag von C. Heinrich in Dresden erschien soeben:

Sachregister zu den rüchichtlich des Dienstes der Gerichtschreiber und Gerichtsvollzieher, sowie des Kostenwesens halber von dem Königl. Sächs. Ministerium der Justiz erlassenen Verordnungen mit Hinweis auf desfalls in Kraft bestehende Gesetze und Verordnungen und unter Berücksichtigung z. Veröfentlichung gelangter Entscheidungen. Abgeschlossen 15. August 1883. Herausgegeben v. V. Blome, Gerichtschreiber. Preis 80 λ ord. In Rechnung mit 25%, baar mit 33½%.